

Inhaltsverzeichnis

ERGEBNISSE - ERLÄUTERUNGEN	2
ERGEBNISSE	
- Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)	3
- Wasserwerk	4
- Abwasserbeseitigung	5
- Abfallwirtschaft	6
- Einwohnergemeinde (gesamt)	7
ENTWICKLUNG NETTOSCHULDEN	8
ERFOLGSRECHNUNG	9
- Zusammenzug	9
- 0 Allgemeine Verwaltung	10
- 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	11
- 2 Bildung	12
- 3 Kultur, Sport und Freizeit	13
- 4 Gesundheit	14
- 5 Soziale Sicherheit	15
- 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	16
- 7 Umweltschutz und Raumordnung	17
- 7101 / 7201 / 7301 Wasser, Abwasser, Abfall	18
- 8 Volkswirtschaft	20
- 9 Finanzen und Steuern	21
STEUERABSCHLUSS	22
ARTENGLIEDERUNG	24
BILANZ	25
INVESTITIONSRECHNUNG	26
KREDITKONTROLLE	27
KENNZAHLEN	34
ANTRAG (Genehmigung Jahresrechnung)	36

ERGEBNISSE - ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Erläuterungen Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)

Das operative Ergebnis liegt um Fr. 387'920 unter dem Budget.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung liegt ebenfalls um Fr. 387'920 unter dem Budget.

Die Nettoinvestitionen liegen Fr. 1'581'395 höher als budgetiert.

Bei einer um Fr. 27'763 tieferen Selbstfinanzierung ist das Finanzierungsergebnis um Fr. 1'609'158 schlechter als budgetiert.

Die Nettoverschuldung beträgt Ende 2017 Fr. 18.7 Mio. (Vorjahr 17.9 Mio.) und die Verschuldung pro Einwohner beträgt neu Fr. 2'185 (Vorjahr Fr. 2'072).

Allgemeine Erläuterungen Wasserwerk

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 25'087 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist identisch mit dem operativen Ergebnis.

Die Nettoinvestitionen sind Fr. 261'922 höher als budgetiert.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2017 Fr. 1'856'851.

Allgemeine Erläuterungen Abwasserbeseitigung

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 22'099 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist identisch mit dem operativen Ergebnis.

Das Ergebnis der Investitionsrechnung (Einnahmenüberschuss) liegt um Fr. 155'043 unter dem Budget.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2017 Fr. 4'319'207.

Allgemeine Erläuterungen Abfallwirtschaft

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 64'007 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist identisch mit dem operativen Ergebnis.

Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 0 (gemäss Budget).

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2017 Fr. 398'425.

ERGEBNIS – Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	7'356'483.37	7'447'970.51
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'231'053.46	4'271'418.34
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'151'400.91	1'954'264.95
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	118'958.00	132'650.00
36	Transferaufwand	18'538'062.96	17'718'975.00
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	32'395'958.70	32'231'395.86
Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	25'569'767.95	25'080'861.90
41	Regalien und Konzessionen	115'263.25	116'281.75
42	Entgelte	3'449'159.08	3'431'616.06
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
46	Transferertrag	2'434'058.36	2'953'874.52
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	31'568'248.64	31'582'634.23
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-827'710.06	-648'761.63
34	Finanzaufwand	115'004.35	540'443.03
44	Finanzertrag	454'424.69	344'625.11
	Ergebnis aus Finanzierung	339'420.34	-195'817.92
	Operatives Ergebnis	-488'289.72	-844'579.55
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'256'870.00	1'256'870.00
	Ausserordentliches Ergebnis	1'256'870.00	1'256'870.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	768'580.28	412'290.45
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50	Sachanlagen	2'417'879.36	3'669'151.73
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	180'366.40	61'671.80
54	Darlehen	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	2'598'245.76	3'730'823.53
Investitionseinnahmen			
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	96'850.65	103'199.97
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	96'850.65	103'199.97
	Ergebnis Investitionsrechnung	-2'501'395.11	-3'627'623.56
	Selbstfinanzierung	1'782'069.19	1'242'335.40
	Finanzierungsergebnis	-719'325.92	-2'385'288.16
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		

ERGEBNIS – Wasserwerk

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	390'745.66	374'521.17
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	430'937.80	412'809.29
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	168'885.75	108'260.02
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
36	Transferaufwand	87'345.60	88'830.70
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	1'077'914.81	984'421.18
Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00
42	Entgelte	1'339'097.35	1'426'664.35
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
46	Transferertrag	169'033.05	164'381.55
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'508'130.40	1'591'045.90
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	430'215.59	606'624.72
34	Finanzaufwand	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00
	Operatives Ergebnis	430'215.59	606'624.72
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	430'215.59	606'624.72
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50	Sachanlagen	579'632.90	431'521.38
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	579'632.90	431'521.38
Investitionseinnahmen			
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	22'711.00	171'739.25
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	22'711.00	171'739.25
	Ergebnis Investitionsrechnung	-556'921.90	-259'782.13
	Selbstfinanzierung	580'583.29	697'448.19
	Finanzierungsergebnis	23'661.39	437'666.06
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		
BILANZ			
	Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	1'833'189.11	1'395'523.05
	Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	1'856'850.50	1'833'189.11
	(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)		
	Veränderung = Finanzierungsergebnis	23'661.39	437'666.06

ERGEBNIS – Abwasserbeseitigung

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	10'207.00	6'528.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	48'415.13	63'427.98
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	203'298.35	222'050.28
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
36	Transferaufwand	578'019.15	590'695.96
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	839'939.63	882'703.02
Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00
42	Entgelte	1'015'912.20	1'024'037.10
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
46	Transferertrag	41'184.45	34'830.50
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'057'096.65	1'058'867.60
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	217'157.02	176'164.58
34	Finanzaufwand	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00
	Operatives Ergebnis	217'157.02	176'164.58
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	217'157.02	176'164.58
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50	Sachanlagen	33'475.51	97'893.74
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	33'475.51	97'893.74
Investitionseinnahmen			
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	133'432.60	173'685.20
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	133'432.60	173'685.20
	Ergebnis Investitionsrechnung	99'957.09	75'791.46
	Selbstfinanzierung	379'270.92	363'384.36
	Finanzierungsergebnis	479'228.01	439'175.82
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		
BILANZ			
	Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	3'839'978.66	3'400'802.84
	Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	4'319'206.67	3'839'978.66
	(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)		
	Veränderung = Finanzierungsergebnis	479'228.01	439'175.82

ERGEBNIS – Abfallwirtschaft

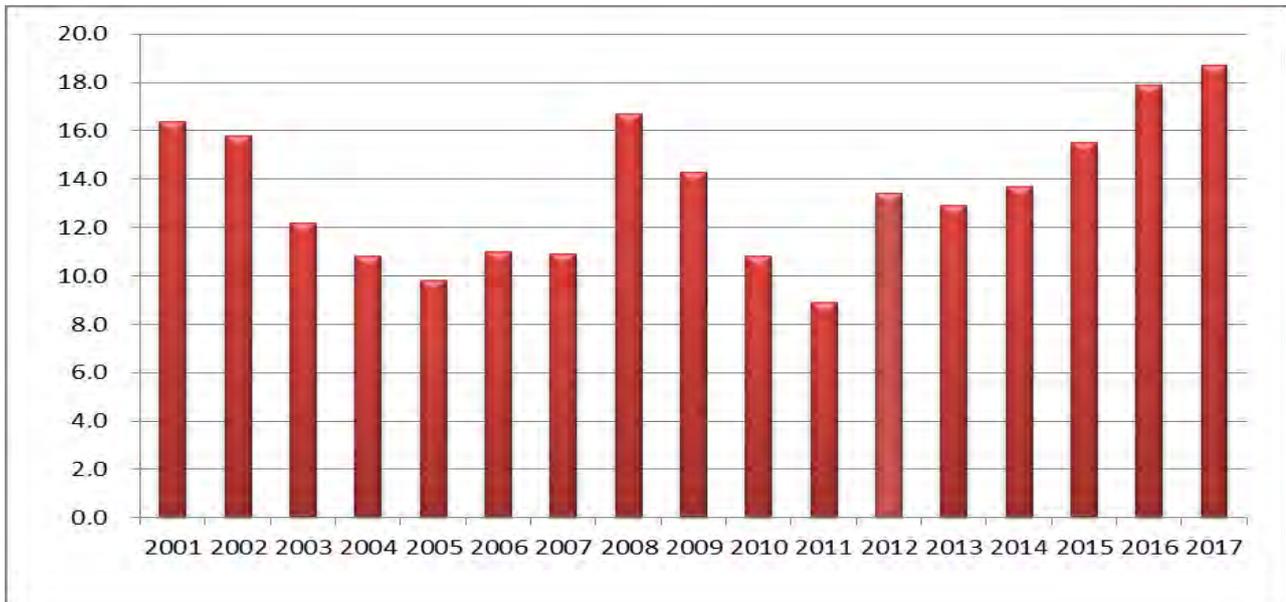
	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	4'610.15	6'230.00	5'363.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	521'708.06	557'400.00	523'183.65
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'520.35	0.00	2'520.37
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	110'726.95	126'270.00	123'848.10
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	639'565.51	689'900.00	654'916.02
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	718'272.56	704'000.00	735'468.06
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	718'272.56	704'000.00	735'468.06
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	78'707.05	14'100.00	80'552.04
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	600.00	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	0.00	600.00	0.00
	Operatives Ergebnis	78'707.05	14'700.00	80'552.04
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	78'707.05	14'700.00	80'552.04
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
	Selbstfinanzierung	81'227.40	14'700.00	83'072.41
	Finanzierungsergebnis	81'227.40	14'700.00	83'072.41
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			
BILANZ				
	Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	317'197.42		234'125.01
	Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	398'424.82		317'197.42
	(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)			
	Veränderung = Finanzierungsergebnis	81'227.40		83'072.41

ERGEBNIS – Einwohnergemeinde (gesamt)

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	7'762'046.18	7'897'709.00	7'834'384.38
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'232'114.45	5'579'234.00	5'270'839.26
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'526'105.36	2'211'972.00	2'287'095.62
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	118'958.00	50'000.00	132'650.00
36	Transferaufwand	19'314'154.66	18'519'095.00	19'228'466.82
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	34'953'378.65	34'258'010.00	34'753'436.08
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	25'569'767.95	25'612'000.00	25'080'861.90
41	Regalien und Konzessionen	115'263.25	119'000.00	116'281.75
42	Entgelte	6'522'441.19	6'454'042.00	6'617'785.57
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	55'500.00	0.00
46	Transferertrag	2'644'275.86	2'254'025.00	3'153'086.57
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	34'851'748.25	34'494'567.00	34'968'015.79
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-101'630.40	236'557.00	214'579.71
34	Finanzaufwand	115'004.35	165'480.00	540'443.03
44	Finanzertrag	454'424.69	443'440.00	344'625.11
	Ergebnis aus Finanzierung	339'420.34	277'960.00	-195'817.92
	Operatives Ergebnis	237'789.94	514'517.00	18'761.79
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'256'870.00	1'256'870.00	1'256'870.00
	Ausserordentliches Ergebnis	1'256'870.00	1'256'870.00	1'256'870.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'494'659.94	1'771'387.00	1'275'631.79
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	3'030'987.77	1'410'000.00	4'198'566.85
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	180'366.40	0.00	61'671.80
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	3'211'354.17	1'410'000.00	4'260'238.65
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	252'994.25	450'000.00	448'624.42
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	252'994.25	450'000.00	448'624.42
	Ergebnis Investitionsrechnung	-2'958'359.92	-960'000.00	-3'811'614.23
	Selbstfinanzierung	2'823'150.80	2'683'989.00	2'386'240.36
	Finanzierungsergebnis	-135'209.12	1'723'989.00	-1'425'373.87
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

ENTWICKLUNG NETTOSCHULDEN

Entwicklung Nettoschulden 2001 - 2017



(Angaben in Mio. Fr.)

Nettoschulden per 31.12.2017 = 18.7 Mio. Franken

Nettoschuld pro Einwohner per 31.12.2017 = 2'185 Franken

(siehe auch Kennzahlen, S. 34)

ERFOLGSRECHNUNG

	Zusammenzug (ohne Spezialfinanzierungen)	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	4'018'045	677'462	4'070'072	606'930	3'990'698	677'614
1	Öff. Ordnung u. Sicherheit, Vert.	2'712'063	1'477'345	2'778'880	1'374'630	2'684'445	1'457'429
2	Bildung	8'914'599	829'215	9'098'725	1'119'900	8'917'991	1'018'305
3	Kultur, Sport und Freizeit	2'319'834	564'475	2'320'688	400'310	2'587'764	456'979
4	Gesundheit	3'015'451	-	2'542'687	-	3'086'085	102'232
5	Soziale Sicherheit	8'396'231	2'846'771	7'285'355	2'433'210	7'630'241	2'534'786
6	Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	1'802'457	150'903	1'817'850	111'600	1'732'517	146'519
7	Umweltschutz u. Raumordnung	477'079	110'543	600'560	137'500	605'820	266'913
8	Volkswirtschaft	96'466	163'035	110'545	166'500	101'790	165'677
9	Finanzen und Steuern	3'171'441	28'103'918	3'894'333	28'169'115	2'810'781	27'321'676
Total		34'923'666	34'923'666	34'519'695	34'519'695	34'148'131	34'148'131

Allgemein

Wie bereits in den Vorjahren belasteten die Gesundheitskosten (Pflegefianzierung und Spitex) sowie die Sozialhilfekosten (Nettoausgaben/Sozialhilfe) die Rechnung stark und führten zu einem negativen operativen Ergebnis.

Dank Sondersteuern entsprachen die gesamthaftern Steuereinnahmen dem Budget.

0	Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110	Legislative	212'583	-	202'500	-	233'559	-
0120	Exekutive	415'895	500	440'980	-	421'857	580
0211	Abteilung Finanzen	475'305	224'980	492'910	199'500	478'082	200'267
0212	Abteilung Steuern	712'969	40'050	720'125	28'000	710'560	46'049
0220	Allgemeine Dienste, übrige	408'561	59'802	512'110	61'200	397'607	86'360
0221	Gemeindekanzlei	486'444	31'525	479'030	26'000	461'921	25'041
0222	Abteilung Bau + Planung	793'645	211'012	789'770	177'900	860'002	193'453
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	512'644	109'593	432'647	114'330	427'110	125'865
Total		4'018'045	677'462	4'070'072	606'930	3'990'698	677'614
Nettoaufwand (= Saldo)			3'340'583		3'463'142		3'313'084

Abweichung:		
gegenüber Budget	-122'559	-3.54%
gegenüber Rechnung VJ	27'500	0.83%

- 0110** Der Mehraufwand an Sitzungsgeldern gegenüber Budget betrifft die Finanzkommission. Weiter sind Mehrkosten angefallen für den Rechenschaftsbericht, die Wahlzettel der Erneuerungswahlen, für Abstimmungsunterlagen im Rahmen der Budgetabstimmung sowie für das Einbinden der Rechnungsunterlagen.
- 0120** Der Kredit für Sitzungsgelder gemeinderätliche Kommissionen musste nicht ausgeschöpft werden. Vorgesehene Kurse wurden auf ein späteres Jahr verschoben oder anders verbucht (Mitarbeiterschulung IT-Sicherheit).
- 0211** Erfolgreiche Inkasso-Massnahmen sowie Rückerstattungen von hohen Kostenvorschüssen bei Liegenschaftsverwertungen führten zu massiven Mehreinnahmen gegenüber Budget. Die Kosten für Vertiefungs- und Supportarbeiten (IT) fielen tiefer aus als erwartet.
- 0212** Wie bereits im Vorjahr konnten höhere Busseneinnahmen verbucht werden. Von den durch das Kantonale Steueramt verfügbaren Ordnungsbussen fällt die Hälfte der Gemeinde zu.
- 0220** Eine Teilzeitstelle für einen Hilfsmitarbeiter in der Gemeindeverwaltung wurde vorübergehend nicht besetzt, sondern auf andere Personen verteilt und so weit als möglich mit Personal im Stundenlohn aufgefangen. Weiter führten ein Lehrabbruch sowie die Nichtbesetzung einer Praktikumsstelle zu Minderaufwendungen. Selbst erbrachte IT-Dienstleistungen und sinkende Hardwarekosten führten zu Einsparungen gegenüber Budget. Demgegenüber mussten für die eingesetzten NEST/IS-E- und Abacus-Programme Nachlizenzierungen bezahlt werden.
- 0222** Für die zentrale Schlüsselverwaltung wurde die Anschaffung eines entsprechenden Treasors notwendig. Ein Arbeitsplatz musste aus gesundheitlichen Gründen mit einem Stehtisch ausgerüstet werden. Die Gebühren für Beratungen, Expertisen, Fachberichte etc. sind von der Bautätigkeit abhängig. Diese Kosten können weitgehend an die Bauherrschaften weiterverrechnet werden, führen jedoch zu betragsmässigen Schwankungen in den Aufwand- und/oder Ertragskonten.
- 0290** Nicht budgetierte Reparaturen und Wartungsarbeiten (Gemeindehaus, Technisches Zentrum, Bibliothek usw.) führten zu Mehraufwendungen gegenüber Budget.

1	Öff. Ordnung und Sicherheit Verteidigung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1110	Polizei	502'210	40'016	500'000	46'500	493'502	41'852
1120	Verkehrssicherheit	-	-	2'000	-	-	-
1400	Allgemeines Rechtswesen	121'037	80'761	114'070	75'500	94'192	113'214
1401	Einwohnerkontrolle	377'546	140'936	399'120	154'300	351'331	141'878
1404	Kindes-/Erwachsenenschutzdiens	240'999	49'888	268'730	15'000	313'724	28'391
1407	Regionales Betreibungsamt	852'599	852'599	799'780	799'780	868'526	868'526
1500	Feuerwehr	434'819	267'656	557'624	283'550	441'785	263'569
1610	Militärische Verteidigung	12'826	-	13'256	-	11'758	-
1620	Zivilschutz	170'028	45'490	124'300	-	109'627	-
Total		2'712'063	1'477'345	2'778'880	1'374'630	2'684'445	1'457'429
Nettoaufwand (= Saldo)			1'234'718		1'404'250		1'227'015

Abweichung:			
	gegenüber Budget	-169'532	-12.07%
	gegenüber Rechnung VJ	7'703	0.63%

- 1110** Der Aufwand für Ordnungsdienste in der Gemeinde fiel etwas höher aus als in den Vorjahren.
- 1400** Bei der Budgetierung wurde noch davon ausgegangen, dass ein Betriebsbeitrag an das Regionale Betreibungsamt geleistet werden muss. Schlussendlich war die Funktion 1407 aber kostendeckend und es konnte ein Gebührenüberschuss vereinnahmt werden.
- 1401** Budgetiert wurden Gebühren des Migrations- und Passamtes aufgrund Erfahrungswerten aus Vorjahren. Diese Kosten können tiefer ausfallen, wenn in einem Rechnungsjahr weniger Ausländerbewilligungen verlängert werden müssen als sonst oder auch weniger Einwohner eine Schweizer Identitätskarte beantragen.
- 1404** Es konnten weitaus mehr Gebühren für Mandatsentschädigungen verrechnet werden als bei der Budgetierung angenommen.
- 1407** Die durch die Anzahl Betreibungen und Art der Fälle beeinflussten Betreibungsgebühren liegen über Budget. Schlussendlich waren die Aufwendungen mit den anfallenden Betreibungsgebühren kostendeckend, sodass Ende Jahr eine Rückerstattung an die angeschlossenen Gemeinden vorgenommen werden konnte.
- 1500** Es konnten mehr Einsätze weiterverrechnet werden als budgetiert. Die Anschaffungskosten für Kleider fielen tiefer aus als prognostiziert. Im Gegenzug gab es mehr Unterhaltskosten zu verzeichnen als erwartet.
Die Abschreibungen für Fahrzeuge der Feuerwehr sind teilweise weggefallen (vollumfänglich amortisiert). Der Wegfall war bei der Budgetierung nicht berücksichtigt.
- 1620** Die letzten ausstehenden Ersatzabgaben für Schutzraumbauten konnten vereinnahmt werden. Diese Zahlungen wurden ordnungsgemäss auf das Fonds-Konto umgebucht.

2	Bildung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2110	Kindergarten	488'710	700	479'274	-	478'331	-
2120	Primarstufe	2'131'920	1'736	2'118'258	-	1'974'790	305
2130	Oberstufe	1'594'402	185'041	1'613'681	299'000	1'684'488	297'366
2140	Musikschule	604'267	316'979	629'725	326'000	657'841	333'652
2170	Schulliegenschaften	2'110'343	238'400	2'104'111	419'900	2'029'218	302'868
2180	Tagesbetreuung	245'580	-	282'990	-	208'041	-
2190	Schulleitung/Schulverwaltung	525'131	1'057	527'870	-	576'039	-
2191	Volksschule Sonstiges	453'641	32'246	456'566	25'000	446'500	26'172
2192	Jugendfest	-	-	-	-	38'994	-
2200	Sonderschulen	282'457	53'057	302'000	50'000	290'868	57'943
2300	Berufliche Grundbildung	477'899	-	584'000	-	532'632	-
2990	Bildung, übriges	250	-	250	-	250	-
Total		8'914'599	829'215	9'098'725	1'119'900	8'917'991	1'018'305
Nettoaufwand (= Saldo)			8'085'384		7'978'825		7'899'686

Abweichung:			
gegenüber Budget	106'559	1.34%	
gegenüber Rechnung VJ	185'698	2.35%	

- 2120** Es gab eine ausserordentliche Schulbarren-Anschaffung. Die Sicherheit bei den alten Geräten war nicht mehr gegeben.
In begründeten Einzelfällen werden die Kosten für externe Tagesschulen übernommen. Der budgetierte Betrag musste nicht ausgeschöpft werden.
- 2130** Die Schülerzahlen wurden zum Zeitpunkt der Budgetierung geschätzt. Schlussendlich konnten weniger Schulgelder für auswärtige Schüler weiterverrechnet werden als angenommen.
- 2140** Der Beitrag an die Musikschule Region Baden variiert und ist abhängig von der Anzahl Musikschüler sowie Kursbelegungen. Der Gesamtaufwand 2017 war tiefer als budgetiert.
- 2170** Die Unterhaltskosten bei den Hochbauten sind höher ausgefallen als budgetiert (Reparatur defekte Heizung OSOS, Abdichtung Geräteraum TH OSOS, Reparatur Sanitärzentrale OSOS usw.).
Aufgrund der gewünschten Kostentransparenz wurde eine eigene Funktion „5452 Kindertagesstätte Goldiland“ definiert. Dort wurden allfällige Aufwendungen und auch die Mietzinseinnahmen verbucht, welche noch in dieser Funktion budgetiert waren.
- 2180** Die Randstundenbetreuung durch eigene Lehrkräfte wurde im 2017 aufgehoben und wird neu durch das Chinderhuus Goldiland angeboten.
Durch die Auflösung des Vereins Mittagstisch flossen bevorschusste Gelder zurück an die Gemeinde.
Die Leistungsbeiträge an den Verein Chinderhuus fielen im ersten Jahr des Bezuges der Kindertagesstätte Goldiland tiefer aus als budgetiert.
- 2300** Die Schulgelder an diverse Berufsschulen lagen aufgrund der Schülerzahlen sowie Schulgeld-Reduktionen allesamt sowohl unter Budget als auch unter der Vorjahresrechnung.

3	Kultur, Sport und Freizeit	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3120	Denkmalpflege/Heimatschutz	11'792	-	29'000	-	20'000	-
3210	Bibliotheken	20'000	-	20'000	-	20'000	-
3211	Gemeindebibliothek	113'806	23'836	104'610	8'510	104'698	10'694
3220	Konzert und Theater	11'000	-	14'200	-	11'000	-
3290	Kultur, übriges	223'360	-	244'115	-	253'810	-
3291	Gemeindesaal	188'444	93'643	138'617	45'800	212'291	39'464
3410	Sport	966'668	356'345	911'035	256'500	1'083'931	321'295
3411	Schwimmbad	540'271	-	574'921	-	644'765	-
3420	Freizeit	66'983	-	105'620	-	62'657	-
3421	Ferienlager/Schneesportlager	143'288	82'557	141'300	81'400	138'294	76'362
3424	Ludothek	34'222	8'094	37'270	8'100	36'319	9'163
Total		2'319'834	564'475	2'320'688	400'310	2'587'764	456'979
Nettoaufwand (= Saldo)			1'755'359		1'920'378		2'130'785

Abweichung:		
gegenüber Budget	-165'019	-8.59%
gegenüber Rechnung VJ	-375'426	-17.62%

- 3120** Die budgetierten Subventionsbeiträge an ausgeführte Bauarbeiten gemäss NHO mussten nicht ausgeschöpft werden.
- 3211** Durch die Reduktion des Mediathek-Angebotes in der Schule besuchen die Klassen vermehrt die Dorfbibliothek. Der entsprechende Mehraufwand wird mittels internen Verrechnungen abgegolten.
- 3291** Das Rollgerüst musste ersetzt werden, da es schon älter war und nicht mehr den Arbeitssicherheitsbestimmungen entsprach. Unerwartete Reparaturen und ein Wasserschaden im Untergeschosse des Gemeindesaales verursachten weitere Kostenüberschreitungen (jahresübergreifend 2016/17). Dementsprechend gab es auch Rückerstattungen durch die Versicherung zu verbuchen.
- 3410** Verschiedene Reparaturen bei der Sporthalle (Dach, Hydraulikzylinder Heizung, Tribüne etc.) führten zu Mehraufwendungen gegenüber Budget. Im Gegenzug wurden einzelne budgetierte Arbeiten nicht oder günstiger ausgeführt (z. B. Auswechslung Beleuchtung, Unterhalt Finnenbahn, Unterhalt Aussenplätze). Aufgrund der höheren Energiekosten gab es auch höhere Nebenkosten-Rückerstattungen zu verbuchen.
- 3411** Dank gesamthaff höheren Einnahmen und tieferen Ausgaben fiel der Defizitbeitrag an das Hallen- und Gartenbad tiefer aus als budgetiert.
- 3420** Die Unterhaltsarbeiten an Blumentrögen sowie allgemeine kleinere Unterhaltsarbeiten wurden nicht an den Gärtner vergeben, sondern durch den Baudienst ausgeführt. Dies führte zu Minderkosten.

4	Gesundheit	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4110	Spitäler	-42'600	-	-	-	-	-
4120	Kranken-, Alters- u. Pflegeheime	1'742'125	-	1'409'550	-	2'016'315	102'080
4210	Ambulante Krankenpflege	1'264'732	-	1'081'687	-	1'022'417	-
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	43	-	1'500	-	-	-
4330	Schulgesundheitsdienst	47'351	-	46'150	-	43'510	152
4340	Lebensmittelkontrolle	3'800	-	3'800	-	3'843	-
Total		3'015'451	-	2'542'687	-	3'086'085	102'232
Nettoaufwand (= Saldo)			3'015'451		2'542'687		2'983'854

Abweichung:			
gegenüber Budget	472'764	18.59%	
gegenüber Rechnung VJ	31'597	1.06%	

- 4110** Gemäss Spitalgesetz leisten die Gemeinden Beiträge an die Kosten der stationären Grundversorgung des Anteils der öffentlichen Hand. Bislang war eine definitive Abrechnung der Gemeindebeiträge aufgrund ungeklärten Tarifverhältnissen und nachträglich erfolgten Abrechnungen nicht möglich. Mittlerweile liegen die definitiven Werte vor, weshalb der Kanton eine Rückerstattung für die Jahre 2012 und 2013 vergütete (Aufwandsminderung).
- 4120** Die Pflegekosten werden auf Grund der tatsächlichen Pflegetagen in den Heimen verrechnet. Die Clearingstelle des Kantons hat deutlich höhere Pflegekosten als erwartet in Rechnung gestellt. Offenbar müssen mehr ältere Personen in Pflegeheimen im Kanton gepflegt werden und/oder der Pflegeaufwand pro Bewohner ist höher.
- 4210** Der Beitrag an die Spitex fiel höher aus als budgetiert und lag über den Vorjahres-Werten. Die Hauptgründe lagen in den höheren Gesamtpersonalkosten (Hauptkostenfaktoren: zusätzlich benötigte Personalressourcen für Projektarbeiten und zu kompensierende Personalausfälle).

5	Soziale Sicherheit	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5310	Alters- u. Hinterlassenvers./AHV	23'180	12'981	22'500	12'800	22'161	12'866
5330	Leistungen an Pensionierte	29'690	-	38'000	-	35'682	-
5350	Leistungen an das Alter	43'630	-	46'000	-	46'760	-
5430	Alimentenbevorsch. u. -inkasso	116'451	26'358	130'000	50'000	93'730	14'732
5440	Jugendschutz	346'845	-	353'775	-	369'013	11'924
5446	Reg. Jugendschutz (Jugendnetz)	547'437	547'437	554'410	554'410	562'899	562'899
5450	Leistungen an Familien	66'842	9'787	57'300	3'000	86'508	2'611
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	564'938	-	477'650	-	536'454	-
5452	Kindertagesstätte Goldiland	205'143	152'933	-	-	-	-
5720	Gesetzl. wirtschaftliche Hilfe	2'841'994	1'185'325	2'352'000	1'288'000	2'490'876	1'147'876
5730	Asylwesen	952'176	911'950	680'000	525'000	813'797	773'353
5790	Fürsorge, übriges	2'642'905	-	2'558'720	-	2'552'360	8'525
5920	Hilfsaktionen im Inland	4'000	-	5'000	-	7'200	-
5930	Hilfsaktionen im Ausland	11'000	-	10'000	-	12'800	-
Total		8'396'231	2'846'771	7'285'355	2'433'210	7'630'241	2'534'786
Nettoaufwand (= Saldo)			5'549'460		4'852'145		5'095'455

Abweichung:		
gegenüber Budget	697'315	14.37%
gegenüber Rechnung VJ	454'006	8.91%

- 5430** Der Aufwand für Alimentenbevorschussungen sowie für Alimenteninkassogebühren (Alimenteninkasso Aargau) ist Schwankungen unterworfen und war tiefer als budgetiert. Nur rund 16 % der Ausgaben konnten im laufenden Jahr wieder vereinnahmt werden.
- 5440** Der Anteil der Gemeinde Obersiggenthal am Jugendnetz Siggenthal betrug im abgelaufenen Rechnungsjahr 55 % und entsprach dem Budget.
- 5451** Ein grösseres Angebot an Krippenplätzen (Auswirkungen gemäss/analog Rechnung 2016) führte zu entsprechenden Mehraufwendungen. (Die Budgetanpassung erfolgte erst zeitverzögert.)
- 5452** Für die neue Liegenschaft Kindertagesstätte Goldiland wurde zur besseren Kostenübersicht eine separate Funktionsstelle definiert (ursprüngliche Budgetierung in 2170). Die Mietzinseinnahmen richteten sich nach dem Mietvertrag mit dem Verein Chinderhuus Goldiland. Die Abschreibungen erfolgten aufgrund der Aktivierung der abgeschlossenen Kreditabrechnung in der Anlagenbuchhaltung.
- 5720** Es fand eine generelle Zunahme der Sozialhilfefälle statt. Zudem wurden die einzelnen Sozialhilfefälle kostenintensiver. Allgemein steigt die Dauer der Sozialhilfeabhängigkeit, was zu Kostensteigerungen in den einzelnen Fällen führt.
- 5730** Es ist eine leichte Zunahme bei der Anzahl Flüchtlingen festzustellen. Die materielle Hilfe für die Flüchtlinge kann vom Kanton zurückgefordert werden, geht jedoch aufgrund der quartalsweisen Abrechnung immer zeitlich verschoben auf der Gemeinde ein.
- 5790** Aufgrund von Stellenwechsel, Arbeitsfanfall, krankheitsbedingten Ausfällen und Mutterschaftsurlaub mussten in der Abteilung Soziales diverse Überbrückungen mit temporärem Personal vorgenommen werden.

6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6130	Kantonsstrassen, übrige	313'221	-	353'133	-	261'489	-
6150	Gemeindestrassen	949'169	80'673	909'872	41'600	916'088	76'862
6220	Regionalverkehr	470'067	-	488'345	-	488'440	-
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	70'000	70'230	66'500	70'000	66'500	69'657
Total		1'802'457	150'903	1'817'850	111'600	1'732'517	146'519
Nettoaufwand (= Saldo)			1'651'554		1'706'250		1'585'998

Abweichung:			
gegenüber Budget	-54'696	-3.21%	
gegenüber Rechnung VJ	65'556	4.13%	

6130 Der vom Kanton für 2017 angekündigte Kostenbeitrag für das Verkehrsmanagement Baden-Wettingen wurde noch nicht verrechnet. Ebenso wurden die vom Kanton in Aussicht gestellten Massnahmen bei der Bushaltestelle Limmatsteg, Rieden, noch nicht ausgeführt. Für die Wartung der Lichtsignalanlagen Boldi und Landschreiber gelten neue Verträge. Der Anteil der Gemeinde fiel günstiger aus. Fehlende Signale „Fussgängerstreifen“ an der Landstrasse wurden ergänzt.

Für die Strassenlärmsanierungsprojekte NASA K114 fielen dekretsgemäss Kosten an; diese waren höher als budgetiert. Ebenfalls höher als prognostiziert fielen wegen schlechtem Strassenzustand die dekretsgemässen Unterhaltsbeiträge für Kleinreparaturen aus.

6150 Zusätzliche Signalisationen und Verbesserungen zur Verkehrssicherheit führten zu Budget-Überschreitungen.

Der Energieverbrauch der Strassenbeleuchtung ist dank der Nachtabschaltung und der LED-Umrüstung viel tiefer als ursprünglich angenommen. Ausserdem musste weniger Strassendreck entsorgt werden.

Generell wurden weniger Strassenreparaturen ausgeführt. Erstens war der Winter nicht besonders streng, so dass die Strassen weniger Frostschäden erlitten als im langjährigen Mittel, zweitens wurden im Zuge der Sparbemühungen nur die allerdringendsten Massnahmen ausgeführt.

Im Gegenzug mussten noch hohe Rechnungen für Leistungen im 2016 verbucht werden (verspätete Abrechnung durch den Auftragnehmer). Ebenso war das Entleeren der Einlaufschächte erheblich teurer, weil gemäss den neuen kantonalen Richtlinien das Abdrücken des ungereinigten Wassers aus den Schächten in die Kanalisation nicht mehr zulässig ist, sondern in aufwendigen, mobilen Kläranlagen (Spezialfahrzeug) vorgereinigt werden muss.

Der Verkauf von drei kleinen Parzellen führte zu ausserordentlichen und nicht budgetierten Buchgewinnen.

6220 Die Aufwendungen des Kantons für den öffentlichen Verkehr fielen tiefer aus als im Vorjahr. Dementsprechend fiel auch der Gemeindebeitrag tiefer aus als budgetiert.

7	Umweltschutz / Raumordnung (ohne Spezialfinanzierungen)	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7100	Wasserversorgung	-	-	-	-	369	-
7200	Abwasserbeseitigung	89	-	1'900	-	1'287	143
7300	Abfallwirtschaft	8'547	1'462	8'600	-	9'576	1'788
7410	Gewässerverbauungen	14'453	10'836	28'758	9'000	19'321	8'628
7500	Arten- und Landschaftsschutz	54'243	1'279	69'500	-	49'270	47'267
7690	Übr. Bekämpf. Umweltverschm.	-	-	-	-	9'504	62'779
7710	Friedhof und Bestattung	207'293	17'097	290'220	23'000	225'759	13'659
7790	Umweltschutz, übriges	55'564	-	60'782	-	55'296	-
7900	Raumordnung	136'890	79'868	140'800	105'500	235'438	132'650
Total		477'079	110'543	600'560	137'500	605'820	266'913
Nettoaufwand (= Saldo)			366'536		463'060		338'907

Abweichung:		
gegenüber Budget	-96'524	-20.84%
gegenüber Rechnung VJ	27'629	8.15%

7410 Der Gewässerverantwortliche des Kantons hat das geplante Ausbaggern des Kirchdorferbachs wegen der Fischpopulation untersagt. Deshalb fielen auch die budgetierten Kosten nicht an.

Von Seiten des Kantons gab es keine Rechnungen für Gewässerunterhalt zu verzeichnen.

7710 Die Position „Ausarbeiten der weiteren Entwicklungsmöglichkeiten als Grundlage für die Reglementsüberarbeitung wurde von Fr. 36'000 auf Fr. 10'000 gekürzt. Ein Realisieren der entsprechenden Arbeiten mit diesem Betrag schien unrealistisch; daher wurde auf die Ausführung verzichtet.

Diverse Unterhaltsarbeiten wurden nicht oder günstiger ausgeführt.

7900 Die Budgetbeträge für Honorare externe Berater, Gutachter und Fachexperten sind jeweils grobe Schätzungen und mussten bei weitem nicht ausgeschöpft werden. Es ist auch unklar, wann überhaupt Planungsarbeiten anfallen, da diese grösstenteils von den privaten Entwicklungsträgern abhängen. Im Rahmen von Gestaltungsplänen fielen nur minimale Kosten an. Eine Richtlinie wurde 2017 keine neu erarbeitet, da unter anderem die Richtlinie Dorfzone Nussbaumen gerade erst abgeschlossen werden konnte.

Für Einzonungen im Baugebiet konnten erneut Mehrwertabgabe-Gelder verbucht werden. Diese Gelder können nur zweckgebunden gemäss Bau- und Nutzungsordnung verwendet werden und wurden als Einlage in Spezialfinanzierung in der Bilanz verbucht.

WASSERWERK

Allgemeines

Das Wasserwerk schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 430'216 ab. Dies entspricht auch gleich dem operativen Ergebnis, da es aufgrund des tiefen Zinsumfeldes (teilweise Negativzinsen) kein Ergebnis aus Finanzierung gibt.

Einen ausserordentlichen Ertrag gibt es ebenfalls nicht zu verzeichnen (2015 = letztmalige Entnahme aus der Aufwertungsreserve), weshalb auch der Ertragsüberschuss unverändert Fr. 430'216 beträgt. Damit fällt das Gesamtergebnis Fr. 25'087 besser aus als budgetiert.

- 7101** Es fielen weniger Unterhaltsarbeiten an Hydranten an und es mussten weniger defekte Wasseruhren ausgewechselt werden als geplant.

Der bauliche Unterhalt am Leitungsnetz liegt rund 80'000 Franken unter Budget. Der grösste Anteil entfiel auf budgetierte aber nicht getätigte kleinere Netzerweiterungen im Zusammenhang mit anderen Werkleitungsbauarbeiten. Ebenso konnten die meisten Leitungsbrüche oberflächlich erkannt werden, deshalb war der Aufwand für Leckortungen geringer als budgetiert.

ABWASSERBESEITIGUNG

Allgemeines

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 217'157 ab. Dies ist sowohl mit dem operativen Ergebnis als auch mit dem Ertragsüberschuss identisch, da es weder einen Finanzerfolg noch ein ausserordentliches Ergebnis zu verzeichnen gab. Damit fällt das Gesamtergebnis Fr. 22'099 besser aus als budgetiert.

- 7201** Weil demnächst grosse Sanierungen an den Abwasseranlagen Steg, Talacker und Trottenacker vorgesehen sind (Projekt MoAb), wurden die Unterhalts- und Reparaturarbeiten auf ein Minimum beschränkt.
Weiter waren kaum ausserplanmässige Kanal-TV-Aufnahmen und keine Netzerweiterungen/-ergänzungen notwendig. Dies führte zu entsprechenden Minderaufwendungen gegenüber Budget.

ABFALLWIRTSCHAFT

Allgemeines

Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 78'707 ab. Dies ist sowohl mit dem operativen Ergebnis als auch mit dem Ertragsüberschuss identisch, da es weder einen Finanzerfolg noch ein ausserordentliches Ergebnis zu verzeichnen gab. Damit fällt das Gesamtergebnis Fr. 64'007 besser aus als budgetiert.

- 7301** Beim Grünguttransport wurde mit einer grösseren Menge und einem höheren Preis gerechnet (Anfall hängt von Vegetationswachstum und Wetter ab).
Die Kosten für die Grüngutverwertung wurden zu hoch budgetiert.

Eigenwirtschaftsbetriebe

7101	Wasserversorgung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		1'077'915	1'508'130	1'123'986	1'529'115	984'421	1'591'046
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	430'216		405'129		606'625	

7201	Abwasserbeseitigung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		839'940	1'057'097	880'594	1'075'652	882'703	1'058'868
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	217'157		195'058		176'165	

7301	Abfallbewirtschaftung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		639'566	718'273	689'900	704'600	654'916	735'468
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	78'707		14'700		80'552	

(Zahlen auf ganze Franken gerundet)

8	Volkswirtschaft	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8120	Strukturverbesserungen	55'893	-	64'965	-	50'609	-
8130	Produktionsverbess. Vieh	3'000	-	3'000	-	3'000	-
8140	Produktionsverbess. Pflanzen	4'640	-	4'480	-	7'794	1'896
8200	Forstwirtschaft	28'200	-	28'200	-	28'200	-
8400	Tourismus	317	272	200	-	1'015	-
8710	Elektrizität	4'416	115'263	9'700	119'000	11'172	116'282
8790	Energie, übriges	-	47'500	-	47'500	-	47'500
Total		96'466	163'035	110'545	166'500	101'790	165'677
Nettoaufwand (= Saldo)			-66'569		-55'955		-63'888

Abweichung:		
gegenüber Budget	-10'614	18.97%
gegenüber Rechnung VJ	-2'681	4.20%

8120 Die ordentlichen Unterhaltsarbeiten durch den Baudienst fielen tiefer aus als budgetiert.

8790 Gemäss Konzessionsvertrag erhält die Gemeinde von der Elektrizitätsgenossenschaft Siggenthal jährliche Konzessionsgebühren aufgrund des Energieverkaufes. Die Einnahmen lagen 2017 unter Budget und leicht unter den Vorjahreszahlen.

9	Finanzen und Steuern	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	22'671	24'500'136	100'000	25'107'000	62'425	24'203'090
9101	Sondersteuern	4'940	996'164	7'500	455'000	8'007	745'122
9300	Finanz- und Lastenausgleich	953'006	-	1'151'548	-	1'166'420	-
9610	Zinsen	114'994	49'859	165'100	45'000	540'411	471'025
9630	Liegensch. Finanzvermögen	31'569	20'119	32'480	19'840	76	20'069
9710	Rückverteilungen CO2-Abgabe	-	5'088	-	4'200	-	4'348
9901	Bauamt / Baudienst	614'280	614'280	665'905	665'905	621'152	621'152
9902	Technische Dienste (Liegensch.)	661'401	661'401	615'300	615'300	-	-
9990	Abschluss	768'580	1'256'870	1'156'500	1'256'870	412'290	1'256'870
Total		3'171'441	28'103'918	3'894'333	28'169'115	2'810'781	27'321'676
Nettoertrag (= Saldo)		24'932'477		24'274'782		24'510'896	

Abweichung:		
gegenüber Budget	657'695	2.71%
gegenüber Rechnung VJ	421'581	1.72%

9300 Der vom Kanton angezeigte Betrag für die Ausgleichsabgabe Spitalfinanzierung war zu hoch budgetiert; die Rechnung fiel gemäss kantonalen Berechnungen tiefer aus.

9610 Durch die anhaltend tiefen Zinssätze konnten gegenüber Budget erneut Einsparungen verbucht werden. Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen sowie der Ortsbürgergemeinde wurden aufgrund des aktuellen Zinsumfeldes mit zum Teil Negativzinsen nicht verzinst (0.00 %).

9901 Die Aufwendungen des Baudienstes werden Ende Jahr jeweils vollumfänglich mittels internen Umbuchungen gemäss Stundenrapporte auf die verschiedenen Funktionen der Erfolgsrechnung verteilt.

9902 Erstmals wurden auch die Aufwendungen des Technischen Dienstes (Liegenschaften) in einer separate Funktion verbucht und Ende Jahr gemäss Budget auf die vier grössten Funktionen umgebucht (0290. / 2170. / 3291. Und 3410.). Da es noch keine durchschnittlichen Erfahrungszahlen gibt, kann die interne Verbuchung stark vom Budget abweichen.

Ab 2018 werden auch die Löhne des Reinigungspersonals im Stundenlohn in dieser Funktion verbucht. Ausserdem wird der Verteilschlüssel verfeinert.

Steuerertrag: detaillierte Zahlen siehe nachfolgende Tabelle (nächste Seite)

STEUERABSCHLUSS 2017

	2017	2017	Abweichung	
	Rechnung	Budget	in Fr.	in %
Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkr.)	-28'398	0	-28'398	-
Tatsächliche Forderungsverluste	-66'609	-125'000	58'391	-46.71
Eingang abgeschriebener Forderungen	72'336	25'000	47'336	189.34
Einkommenssteuern nat. Personen RJ	18'474'983	18'702'390	-227'407	-1.22
Einkommenssteuern nat. Personen VJ	1'467'547	1'674'750	-207'203	-12.37
Pausch. Steueranrechnung nat. Personen	-19'941	-15'000	-4'941	32.94
Vermögenssteuern nat. Personen RJ	2'915'526	2'794'610	120'916	4.33
Vermögenssteuern nat. Personen VJ	238'308	250'250	-11'942	-4.77
Quellensteuern nat. Personen	807'821	1'200'000	-392'179	-32.68
Gewinn- und Kapitalsteuern jur. Personen	615'892	500'000	115'892	23.18
Total Allgemeine Gemeindesteuern	24'477'466	25'007'000	-529'534	-2.12
Tatsächliche Forderungsverluste	0	-2'500	2'500	-100.00
Ertragsanteile an den Kanton	-4'940	-5'000	60	-1.20
Nachsteuern und Bussen nat. Personen	175'428	50'000	125'428	250.86
Vermögensgewinnsteuern (Grundstück.)	461'731	350'000	111'731	31.92
Erbschafts- und Schenkungssteuern	328'165	25'000	303'165	1'212.66
Hundetaxen	30'840	30'000	840	2.80
Total Sondersteuern	991'224	447'500	543'724	121.50
TOTAL STEUERN	25'468'689	25'454'500	14'189	0.06

(Steuerfuss 2017: 103 %)

Bei einem gesamten Steuerertrag von 25.50 Mio. Franken ist der budgetierte Ertrag der Gemeinde Obersiggenthal dank Sondersteuern lediglich um 0.06 Mio. Franken verfehlt worden.

Die Einkommens- und Vermögenssteuern des Rechnungsjahres lagen erfreulicherweise über dem Vorjahreswert, aber dennoch rund 330'000 Franken unter Budget. Die Differenz bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen ist von verschiedenen Kriterien abhängig:

- schlechtere Wirtschaftslage, verminderte steuerbare Einkünfte
- noch nicht eröffnete Veranlagungen aufgrund von fehlenden Freigaben des Kantons (Ressourcenproblem aufgrund der Sparmassnahmen beim Kanton)
- Auszahlungen von Vorsorgeleistungen nicht beeinflussbar
- Mutationsverluste (Wegzügler)
- Veranlagungssituation

Die Quellensteuern lagen rund 392'000 Franken tiefer als budgetiert. Gemäss Auskunft des Kantonalen Steueramtes sind mögliche Gründe für einen Rückgang: Debitorenausstände von Firmen, welche steuerpflichtige Personen von Obersiggenthal beschäftigen, ausstehende Deklarationen, Wechsel von Q-Pflicht zu PN-Pflicht (Sicherungssteuer), Wechsel von Q-Pflicht zu Pflicht (z. B. Erhalt Niederlassungsbewilligung), Erwerb Wohneigentum, Heirat) sowie Wegzug der steuerpflichtigen Person.

Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen gab es ein Plus von 116'000 Franken zu verzeichnen.

Dass das Gesamtergebnis beim Steuerertrag dennoch im budgetierten Rahmen liegt, ist auf Mehrerträge bei den Sondersteuern zurückzuführen. Bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern konnten ausserordentliche Mehrerträgen von 303'000 Franken und bei den Grundstückgewinnsteuern deren 112'000 Franken verbucht werden.

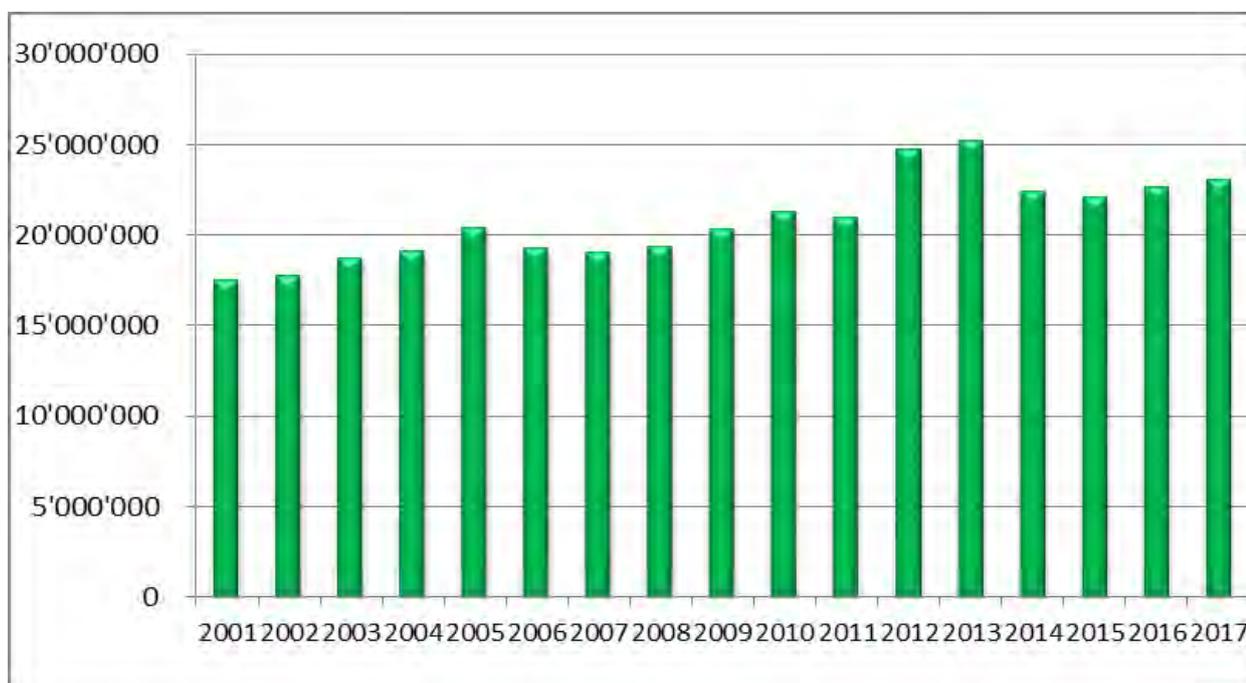
Bei den Nachsteuern und Bussen konnten ebenfalls rund 125'000 Franken mehr verbucht werden als budgetiert. Als wesentlicher Grund ist hier wohl die Möglichkeit der Anmeldung von Vermögens- und Einkommenswerte zur straffreien Nachbesteuerung (Automatischer Informationsaustausch AIA) zu erwähnen.

Eine positive Meldung ist vom Steuerbezug zu vermelden. Die tatsächlichen Abschreibungen und Erlasse betragen nur gut die Hälfte der budgetierten Ausfällen (tiefster Wert der letzten Jahre). Hinzu kommt, dass in den Vorjahren abgeschriebene Forderungen teilweise wieder eingebracht werden konnten und die neu verbuchten Verluste sogar leicht übertrafen. Die Ausstände per 31.12.2017 betragen 11.94 % und lagen somit sowohl unter Bezirks- als auch Kantonsmittel.

Die ausstehenden Steuerforderungen per Ende Jahr werden jeweils bewertet und allfällige Wertberichtigungen vorgenommen.

Entwicklung Einkommens- und Vermögenssteuern (2001 - 2017)

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Einkommens- und Vermögenssteuern der letzten Jahre. (letzte Steuerfussanpassung = Erhöhung per 01.01.2016 von 98 % auf 103 %)



(Angaben in Fr.)

ARTENGLIEDERUNG

KG	AUFWAND	Rechnung	Veränderung gegenüber		Veränderung gegenüber	
		2017	Budget 2017		Rechnung 2016	
		Fr.	Fr.	%	Fr.	%
30	Personalaufwand	7'762'046	-135'663	-1.72 %	-72'338	-0.92 %
31	Sachaufwand	5'232'114	-347'120	-6.22 %	-38'725	-0.73 %
33	Abschreibungen VV	2'526'105	314'133	14.20 %	239'010	10.45 %
34	Finanzaufwand	115'004	-50'476	-30.50 %	-425'439	-78.72 %
35	Einlagen in Spez.fin.	118'958	68'958	-	-13'692	-
36	Transferaufwand	19'314'155	795'060	4.29 %	85'688	0.45 %
39	Int. Verrechnungen	1'644'124	9'939	0.61 %	680'122	70.55 %
		36'712'507	654'832	1.81 %	454'626	1.25 %

KG	ERTRAG	Rechnung	Veränderung gegenüber		Veränderung gegenüber	
		2017	Budget 2017		Rechnung 2016	
		Fr.	Fr.	%	Fr.	%
40	Fiskalertrag	25'569'768	-42'232	-0.16 %	488'906	1.95 %
41	Regalien + Konzess.	115'263	-3'737	-3.14 %	-1'019	-0.88 %
42	Entgelte	6'522'441	68'399	1.06 %	-95'344	-1.44 %
44	Finanzertrag	454'425	10'985	2.48 %	109'800	31.86 %
45	Entnahmen Spez.fin.	-	-55'500	-	-	-
46	Transferertrag	2'644'276	390'251	17.31 %	-508'811	-16.14 %
48	Ausserordentl. Ertrag	1'256'870	-	0.00 %	-	0.00 %
49	Int. Verrechnungen	1'644'124	9'939	0.61 %	680'122	70.55 %
		38'207'166	378'104	1.00 %	673'654	1.79 %

90	Abschluss	1'494'660	-276'727	-15.62 %	219'028	17.17 %
-----------	------------------	------------------	-----------------	-----------------	----------------	----------------

Aufwand

Der Personalaufwand liegt Fr. 135'663 unter Budget. Dies ist vor allem auf Personalwechsel, tiefere Arbeitgeberbeiträge (Versicherungen) und Einsparungen bei Weiterbildungskosten zurückzuführen. Der Sachaufwand konnte ebenfalls dank Sparbemühungen um Fr. 347'120 unter Budget gehalten werden.

Der Finanzaufwand liegt dank günstigeren Bedingungen auf dem Kapitalmarkt erneut tiefer als erwartet. Die Einlagen in Spezialfinanzierungen betreffen Zahlungen der Mehrwertabgaben und beim Transferaufwand fielen vor allem die höheren Ausgaben im Sozialbereich stark ins Gewicht.

Ertrag

Die Mehreinnahmen bei den Entgelten resultieren hauptsächlich aus Gebührenerträge Betreuungswesen. Beim Transferertrag fallen die Beiträge des Kantons (v. a. Sozialhilfe) ins Gewicht.

BILANZ

		2016	2017
1	AKTIVEN (Total)	112'658'621	111'431'995
10	Finanzvermögen	19'938'188	18'123'164
100	Flüssige Mittel	10'372'026	8'277'386
101	Forderungen	6'881'278	6'978'528
104	Rechnungsabgrenzungen	1'062'603	1'244'969
107	Finanzanlagen	200'500	200'500
108	Sachanlagen FV	1'421'781	1'421'781
14	Verwaltungsvermögen	92'720'433	93'308'832
140	Sachanlagen VV	90'956'257	91'427'204
142	Immaterielle Anlagen	572'176	689'627
145	Beteiligungen, Grundkap.	1'192'000	1'192'000
149	Abzuschreibendes VV	0	0

		2016	2017
2	PASSIVEN (Total)	112'658'621	111'431'995
20	Fremdkapital	32'874'123	31'346'794
200	Laufende Verbindlichkeiten	7'975'472	8'332'606
201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	2'000'000	2'000'000
204	Rechnungsabgrenzungen	196'509	201'786
205	Kurzfristige Rückstellungen	328'000	304'000
206	Langfrist. Verbindlichkeiten	21'991'189	20'087'631
209	Verbindlichkeiten SF + Fonds	382'952	420'772
29	Eigenkapital	79'784'498	80'085'201
290	Verpfl./Vorschüsse SF	20'870'244	21'596'324
291	Fonds	373'652	436'565
295	Aufwertungsreserve	56'943'874	55'687'004
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'596'727	2'365'308

Berechnung der Nettoschuld

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 SF = Spezialfinanzierungen
 (Beträge in Fr.)

Fremdkapital	31'346'794
+ Verpflichtungen/Vorschüsse SF	21'596'324
./. Sachanlagen SF	-16'109'472
+ Aufwertungsreserve SF	0
./. Finanzvermögen	-18'123'164
Nettoschuld per 31. Dezember 2017	18'710'482

Aktiven

- Die **Flüssigen Mittel** gingen infolge Rückzahlungen von Darlehen zurück.
- Die **Forderungen** gegenüber Steuerpflichtigen stiegen an.
(keine Aussagekraft bezüglich Fälligkeiten etc.)
- Vermehrt werden detaillierte **Rechnungsabgrenzungen** vorgenommen.
- Die **Sachanlagen im Finanz- und im Verwaltungsvermögen** wurden im 2014 respektive 2015 durch deren Neu- und/oder Aufwertungen aufgrund HRM2 gebildet und sind unverändert.

Passiven

- Die **Laufenden Verpflichtungen** enthalten - nebst allgemeinen Kreditoren, die höher sind als im Vorjahr - die Ausstände an Staatssteuern und Kirchensteuern sowie das Kontokorrent mit der Ortsbürgergemeinde.
- Die **Kurzfristigen Schulden** blieben unverändert (betrifft auslaufende Darlehen).
- Die **Langfristigen Schulden** beinhalten eine Darlehensrückzahlung von 2 Mio. Franken.
- Die **Aufwertungsreserven** entstanden 2014 durch die Aufwertung des Verwaltungsvermögens und stellen grundsätzlich Eigenkapital dar. Die Reserven dürfen während einer Übergangsfrist bis 2020 für zukünftige Abschreibungen des Verwaltungsvermögens verwendet werden (in Absprache mit kantonaler Finanzaufsicht / stufenweise Reduktion mit Budget 2018 genehmigt).
- Das **Jahresergebnis (Überschuss)** wird im Folgejahr ins Eigenkapital übertragen (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre).

INVESTITIONSRECHNUNG

Allgemeines

Die Investitionsrechnung der **Einwohnergemeinde** schliesst mit Ausgaben von Fr. 2'598'246 und Einnahmen von Fr. 96'851. Die Nettoausgaben von Fr. 2'501'395 liegen damit Fr. 1'581'395 über Budget.

Die grössten Ausgaben im 2017 fielen beim Neubau der Kindertagesstätte Goldiland an (Fr. 1'374'653).

Grosse Abweichungen gegenüber Budget gab es bei folgenden Projekten:

- Ersatz Gebäude-Steuerungsanlage OSOS	Fr.	59'000
- Kindergartenprovisorium (Doppelpavillon)	Fr.	80'000
- Heizungssanierung Sporthalle	Fr.	121'000
- Sanierung Haustechnik (Sporthalle)	Fr.	176'000
- Erneuerung Strassenbeleuchtung (LED)	Fr.	44'000
- Sanierung Schrägerweg	Fr.	50'000
- Erscheinungsbild K114 / Komm. Richtplan	Fr.	174'000

(Beträge gerundet)

Von der Ortsbürgergemeinde wurde eine Strassenparzelle im Häfelerhau abgekauft (Kaufpreis rund Fr. 84'000).

Die Investitionsrechnung der **Wasserwerke** schliesst mit Ausgaben von Fr. 579'633 und Einnahmen von Fr. 22'711 ab. Die Nettoausgaben von Fr. 556'922 liegen damit Fr. 261'922 über Budget.

Die Investitionsrechnung der **Abwasserbeseitigung** schliesst mit Ausgaben von Fr. 33'476 und Einnahmen von Fr. 133'433 ab. Die Nettoeinnahmen von Fr. 99'957 liegen damit Fr. 155'043 unter Budget.

Die Investitionsrechnung der **Abfallwirtschaft** hat weder Ausgaben noch Einnahmen zu verzeichnen.

Generell ist festzuhalten, dass es in der Investitionsrechnung immer wieder zu grösseren Verschiebungen kommen kann (z. B. aufgrund Bau-Fortschritt). Nicht bewilligte Kredite dürfen beim Budget nicht eingerechnet werden. Wasser- und Abwasser-Anschlussgebühren sind im Voraus schwer abzuschätzen.

Kreditkontrolle

Rechnung / 01.03.2018

1.1.2017 - 31.12.2017

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2017		Budget 2017	
			Ausgaben bis 31.12.2016	Einnahmen bis 31.12.2016	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Verfügbare Restkredit	
0	FUNKTIONALE GLIEDERUNG							
	ALLGEMEINE VERWALTUNG							
0290.5040.06	Sanierung Liegenschaftsentwässerung (div.) ER 08.12.2011 30.11.2017	257'000.00	207'258.36		1'878.40			
1	ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG							
1400.5290.02	Landinformationssystem (LIS) ER 17.03.2005	387'000.00	347'750.15		5'616.00			
2	BILDUNG							
2170.5040.08	Projektierung Ersatz Steuerungsanl. OSOS ER 09.06.2011	42'000.00	41'040.00					960.00
2170.5040.09	Ersatz Gebäude-Steuerungsanlage OSOS ER 13.12.2012	800'000.00	821'184.40		59'178.40			
2170.5040.10	Ern. Beleuchtung + elektr. Installat. OSOS ER 28.02.2013	1'100'000.00	1'026'205.30		1'967.35			71'827.35
2170.5040.11	Planung "Schulraum Obersiggenthal 2022" ER 28.02.2013 22.06.2017	80'000.00	79'994.35					
2170.5040.23	Goldiland / Wettbewerbs- u. Planungskredit ER 30.08.2012 30.11.2017	660'000.00	645'240.15		-8'747.20			
2170.5040.25	Vorarbeiten Wettbew.-verf. Schulani. Kirchdorf ER 12.12.2013 22.06.2017	10'000.00	22'783.35		-4'518.70			

Kreditkontrolle

Rechnung / 01.03.2018

1.1.2017 - 31.12.2017

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2017		Budget 2017	
			Ausgaben bis 31.12.2016	Einnahmen bis 31.12.2016	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2170.5040.26	Neubau Kindertagesstätte Goldiland Volk 28.09.2014 30.11.2017	5'563'000.00	3'978'102.65	1'374'653.35	500'000.00			
2170.5040.27	Überarbeitung "Schulraumplanung OS" ER 21.05.2015 22.06.2017	50'000.00	61'747.70	4'518.70				
2170.5040.28	Kindergartenprovisorium (Doppelpavillon) ER 15.09.2016	780'000.00		80'066.85				699'933.15
2170.5040.29	Dachsicherheitsmassnahmen (div. Lieg.sch.) ER 14.09.2017	330'000.00		5'000.00				325'000.00
2170.6340.01	Neubau Kita Goldiland / Beiträge Dritter Volk 28.09.2014				20'000.00			
2191.5290.01	IT-Vorgehenskonzept Schule Obersiggenthal ER 02.06.2016	27'600.00		750.00				26'850.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT							
3410.5040.06	Heizungssanierung Sporthalle (Projektierung) ER 09.06.2011 22.06.2017	67'000.00	51'542.40	121'330.60				
3410.5040.12	Sanierung Haustechnik (Sporthalle) ER 17.03.2016	423'900.00	4'000.00	176'005.10				243'894.90
3410.6320.12	Sanierung Haustechnik (Beiträge) ER 17.03.2016				2'000.00			
3411.5040.13	Aktualisierung Planungsunterlagen (HGB) ER 21.05.2015	30'000.00		3'869.00				26'131.00
3411.5040.14	Erstellung Variantenvergleich (HGB) ER 21.05.2015	20'000.00	9'632.50					10'367.50

Rechnung / 01.03.2018

Einwohnergemeinde

Kreditkontrolle

1.1.2017 - 31.12.2017

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2017		Budget 2017		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2016	Einnahmen bis 31.12.2016	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
3411.5040.15	Vorprojekt Sanierung + Werterhaltung HGB ER 30.11.2017	175'000.00							175'000.00
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG								
6130.5010.11	Lärmsanierungsprojekt K427 Dekret	182'000.00	25'000.00						157'000.00
6130.5010.12	San. Hertensteinstrasse K427 (Projektierung) Dekret	100'000.00	58'000.00						42'000.00
6130.5010.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) Dekret + ER 10.12.2009	115'000.00	955'578.60						
6130.5010.42	San. Hertensteinstrasse ER 11.12.2014	549'680.00	47'000.00						502'680.00
6150.5010.01	Strassenkauf Häfelerhau (von OG) GR 01.01.2017 31.12.2017					84'239.70			
6150.5010.30	Strassenbau Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	417'900.00	309'782.15						108'117.85
6150.5010.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Str.bel.) ER 23.05.2013	4'000.00	3'515.40						484.60
6150.5010.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Str.bel.) ER 22.05.2014	80'000.00				1'088.85			78'911.15
6150.5010.56	Erneuerung Strassenbeleuchtung (LED) ER 11.12.2014	850'000.00	383'757.04			254'028.16		210'000.00	212'214.80
6150.5010.58	San. Oberboden-/Ackerstrasse (Strasse) ER 22.06.2017	73'000.00				3'802.40			69'197.60

Kreditkontrolle

Rechnung / 01.03.2018

1.1.2017 - 31.12.2017

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2016	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2016	Rechnung 2017		Budget 2017		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
6150.5010.59	Sanierung Schulstrasse (Strasse) ER 26.03.2015	96'000.00	212'618.45						
6150.5010.60	Sanierung Schrägerweg ER 17.03.2016	710'000.00	298'102.35		259'518.40	210'000.00			152'379.25
6150.6340.01	Sanierung Schulstrasse (Beiträge) ER 26.03.2015					7'648.35			
6150.6350.01	Beitrag von Privaten (effeSTRADA) 01.01.2017					32'600.00			
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG								
7101.5030.30	Wasserleitung, Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	274'200.00	198'429.90						75'770.10
7101.5030.35	Reservoir Kirchdorf ER 13.03.2008 30.11.2017	1'560'200.00	1'188'983.45						
7101.5030.36	Fernsteuerung (TZ) ER 13.03.2008 30.11.2017	1'431'400.00	1'066'747.80						
7101.5030.37	Reservoir Grüt ER 19.03.2009 30.11.2017	1'076'000.00	836'185.65						
7101.5030.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) / Wasser ER 10.12.2009	879'000.00	710'206.45						168'793.55
7101.5030.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Wasser) ER 23.05.2013	21'000.00	17'581.85						
7101.5030.55	Verkleit.san. Landstr. K114, Kd (Wasser) ER 22.05.2014	350'000.00	2'891.16		130'904.43	270'000.00			216'204.41

Kreditkontrolle

Rechnung / 01.03.2018

1.1.2017 - 31.12.2017

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2016	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2016	Rechnung 2017		Budget 2017		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7101.5030.56	Notwasserverbindung OS - US ER 22.05.2014	285'000.00	22'537.21	85'798.76	200'000.00	176'664.03			
7101.5030.57	Sanierung Hertensteinstrasse (Wasser) ER 11.12.2014	1'072'000.00				1'072'000.00			
7101.5030.58	San. Oberboden-/Ackerstrasse (Wasser) ER 22.06.2017	286'000.00		72'752.64		213'247.36			
7101.5030.59	Sanierung Schulstrasse (Wasser) ER 26.03.2015	326'000.00	296'066.67	2'549.45		27'383.88			
7101.5030.60	Sanierung Wiedackerstrasse (W.-I.) ER 02.08.2016	172'800.00	220'861.15	95'021.40		35'212.85			
7101.5030.61	GWP Aesch / Pumpenrev. + Ersatz Verb.l. ER 08.12.2016	172'800.00		137'587.15		210'600.00			
7101.5030.62	Pumpversuche Grundwasserfassung Aesch ER 30.11.2017	210'600.00							
7101.5040.01	Neubau Lagerhalle (bei TZ) ER 01.06.2017	1'240'000.00		55'019.07		1'184'980.93			
7101.5290.02	LIS (Anteil Wasser) ER 17.03.2005	77'000.00				77'000.00			
7101.6310.41	AGV-Beiträge Netzern. Landstrasse (Wasser) ER			43'860.60					
7101.6310.45	AGV-Beiträge Netzern. Mehrhaldenstr. (Wasser) ER			15'415.00					

Kreditkontrolle

Rechnung / 01.03.2018

1.1.2017 - 31.12.2017

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2016	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2016	Rechnung 2017		Budget 2017		Verfügbarer Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7201.5030.02	Ern. Kabelfernsehaufnahmen/Schachtprot. ER 24.05.2012	292'000.00	263'179.43						28'820.57
7201.5030.30	Kanal Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	320'600.00	323'789.05						
7201.5030.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) / Kanalisation ER 10.12.2009	445'000.00	481'613.35						
7201.5030.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Abwasser) ER 23.05.2013	25'000.00	22'749.59						
7201.5030.51	Planung Modernisierung Abwasserbes.anlagen ER 29.08.2013	247'400.00	204'537.67		30'200.18				12'662.15
7201.5030.52	Ers. Anlagensteuerung Steg (Pumpw./Regenb.) ER 29.08.2013	76'000.00	71'615.40						4'384.60
7201.5030.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Abwasser) ER 22.05.2014	10'000.00			725.88	20'000.00			9'274.12
7201.5030.57	Sanierung Hertensteinstrasse (Abwasser) 11.12.2014	629'000.00							629'000.00
7201.5030.58	San. Oberboden-/Ackerstrasse (Abwasser) 22.06.2017	7'000.00							7'000.00
7201.5030.59	Sanierung Schulstrasse (Abwasser) ER 26.03.2015	175'000.00	120'958.74		2'549.45				51'491.81
7201.5030.60	San. Regenklärbecken / Abw.pumpwerk Steg ER 22.06.2017	756'000.00							756'000.00

Rechnung / 01.03.2018

Einwohnergemeinde

Kreditkontrolle

1.1.2017 - 31.12.2017

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2017		Budget 2017		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2016	Einnahmen bis 31.12.2016	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7201.5030.61	San. Abwasserpumpwerk Talacker ER 22.06.2017	594'000.00							594'000.00
7201.5030.62	Neubau Regenentlastung Trottenacker ER 22.06.2017	1'512'000.00							1'512'000.00
7201.5290.02	LIS (Anteil Abwasser) ER 17.03.2005	196'000.00							196'000.00
7900.5290.06	Erschein.bild K114 / Kommun. Richtplan ER 25.06.2015	262'000.00	61'671.80		174'000.40				26'327.80
7900.6310.02	Kantonsbeitrag (Erschein.b. Landstr.) ER 25.06.2015			3'710.20		34'602.30			

KENNZAHLENAUSWERTUNG JAHRESRECHNUNG 2017

Gemeinde	Obersiggenthal
Rechnungsjahr	2017
Steuerfuss	103%

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	8564
B	Laufender Ertrag	32'825'118.64
C	Operativer Aufwand Vorjahr	32'771'838.89
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	24'616'761.95
E	Nettozinsaufwand	65'144.71

F	Nettoinvestitionen	2'501'395.11
G	Nettoschuld I	18'710'482.16
H	Relevantes Eigenkapital	58'052'311.90
I	Selbstfinanzierung	1'736'579.19
J	Abschreibungen	2'151'400.91

1	Nettoschuld I pro Einwohner	G : A	2184.78
2	Nettoverschuldungsquotient	(G : D) x 100	76.01%
3	Zinsbelastungsanteil	(E : B) x 100	0.20%
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	(H : C) x 100	177.14%
5	Selbstfinanzierungsgrad	(I : F) x 100	69.42%
6	Selbstfinanzierungsanteil	(I : B) x 100	5.29%
7	Kapitaldienstanteil	((E + J) : B) x 100	6.75%

Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	8564
B	Laufender Ertrag	36'108'618.25
C	Operativer Aufwand Vorjahr	35'293'879.11
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	24'616'761.95
E	Nettozinsaufwand	65'144.71

F	Nettoinvestitionen	2'958'359.92
G	Nettoschuld I	12'136'000.17
H	Relevantes Eigenkapital	58'052'311.90
I	Selbstfinanzierung	2'777'660.80
J	Abschreibungen	2'466'402.86

1	Nettoschuld I pro Einwohner	G : A	1417.09
2	Nettoverschuldungsquotient	(G : D) x 100	49.30%
3	Zinsbelastungsanteil	(E : B) x 100	0.18%
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	(H : C) x 100	164.48%
5	Selbstfinanzierungsgrad	(I : F) x 100	93.89%
6	Selbstfinanzierungsanteil	(I : B) x 100	7.69%
7	Kapitaldienstanteil	((E + J) : B) x 100	7.01%

Erläuterungen der Kennzahlen (gemäss Richtlinien des Gemeindeinspektorates Kt. AG)

Die Kennzahlenauswertung zeigt mit der Nettoschuld I pro Einwohner, dem Nettoverschuldungsquotient und dem Zinsbelastungsanteil die Schuldenbelastung. Mit dem Selbstfinanzierungsanteil und dem Kapitaldienstanteil wird die Leistungsfähigkeit gemessen. Der Eigenkapitaldeckungsgrad zeigt den Reservebestand und der Selbstfinanzierungsgrad die Eigenfinanzierung. Mit der mehrjährigen Betrachtungsperiode können zuverlässige Aussagen zur Entwicklung der Gemeindefinanzen gemacht werden. Zudem werden ausserordentliche Faktoren einzelner Jahre im Mehrjahresvergleich relativiert.

Nettoschuld I pro Einwohner (Nettoschuld in Franken pro Einwohner / Pro-Kopf-Verschuldung)

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).

Nettoverschuldungsquotient (Nettoschuld in % vom Fiskalertrag/Finanzausgleich)

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

Zinsbelastungsanteil (Nettozinsaufwand in % vom laufenden Ertrag)

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

Eigenkapitaldeckungsgrad (Relevantes Eigenkapital in % vom operativen Aufwand Vorjahr)

Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100 % weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss mindestens 30 % betragen.

Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in % vom laufenden Ertrag)

Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.

Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)

Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.

Kapitaldienstanteil (Nettozinsaufwand + Abschreibungen in % vom laufenden Ertrag)

Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

ANTRAG

Gemeinderat und Finanzkommission beantragen dem Einwohnerrat die Jahresrechnung für das Jahr 2017 unter Entlastung des Rechnungserstellers zu genehmigen.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindeammann:
Dieter Martin

Der Gemeindeschreiber:
Anton Meier

Beilagen (ER): - Prüfbericht der Finanzkommission (zur Verwaltungsrechnung 2017)
 - Prüfbericht der BDO (Bilanzprüfung 2017)

Aktenaufgabe: - Rechnung 2017 (gebunden)

